

WIENER KONZERTHAUS-GESELLSCHAFT

■■■■■■■■■■ **Mittlerer Saal** ■■■■■■■■■■

Donnerstag, den 27. Jänner 1916

abends halb 8 Uhr

II. Klavierabend

WILHELM BACKHAUS



PROGRAMM:

Brahms . . . Rhapsodie op. 79 Nr. 2, G-moll.
Intermezzo op. 117 Nr. 1, Es-dur.
Intermezzo op. 119 Nr. 3, C-dur.

Schumann . . Phantasie op. 17, C-dur (Franz Liszt gewidmet).

Motto: Durch alle Töne tönest, im bunten Erdenraum,
ein leiser Ton gezogen, für den, der heimlich lauschet.
(Fr. Schlegel.)

1. Durchaus phantastisch und leidenschaftlich vorzutragen.
— Im Legendenton. — Erstes Tempo.
2. Mäßig. — Durchaus energisch. — Viel bewegter.
3. Langsam getragen. — Durchwegs leise zu halten.

Chopin . . . Ballade G-moll, Nocturne Es-dur, Walzer Cis-moll,
Scherzo B-moll.

Liszt Ballade H-moll, 12. Ungarische Rhapsodie.



Konzertflügel: **Bösendorfer.**

PREIS 20 HELLER.